

DIE SCHÖNE MÜLLERIN.

Ein Zyklus von Liedern
von Wilhelm Müller.

1.

Das Wandern.

Fr. Schubert, Op. 25.

Mäßig geschwind.

Singstimme.

Pianoforte.

Wan - dern ist des Müllers Lust, das Wan - dern! Das
 2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Vom
 3. sehn wir auch den Rä - dern ab, den Rä - dern! Das
 4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Die
 5. Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern! 0

1. Wan - dern ist des Müllers Lust, das Wan - dern! Das
 2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Das
 3. sehn wir auch den Rä - dern ab, den Rä - dern! Die
 4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Sie
 5. Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern! Herr

1. muß ein schlechter Mül - ler sein, dem nie - mals fiel das Wan - dern ein, das
 2. hat nicht Rast bei Tag und Nacht, ist stets auf Wan - der - schaft be - dacht, das
 3. gar nicht ger - ne stil - le stehn, die sich mein Tag nicht mü - de drehn, die
 4. tan - zen mit den mun - tern Reihn und wol - len gar noch schnel - ler sein, die
 5. Mei - ster und Frau Mei - ste - rin, laßt mich in Frie - den wei - ter - ziehn und

1. Wan - - dern, das Wan - - dern, das Wan - - dern, das Wan - - dern.
 2. Was - - ser, das Was - - ser, das Was - - ser, das Was - - ser.
 3. Rä - - der, die Rä - - der, die Rä - - der, die Rä - - der.
 4. Stei - - ne, die Stei - - ne, die Stei - - ne, die Stei - - ne.
 5. wan - - dern, und wan - - dern, und wan - - dern, und wan - - dern.

2. Vom
 3. Das
 4. Die
 5. 0